



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**2. Änderung der Studienordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaft (dual)**

*Beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 05.06.2024,  
genehmigt vom Präsidium am 12.06.2024, veröffentlicht am 17.06.2024*

**§ 1  
Geltungsbereich**

Mit dieser Ordnung wird die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft (dual) in der Fassung vom 10.06.2020 geändert.

**§ 2  
Änderung**

In der Anlage 1 wird das Modul Englisch 3 (Fachsprache Wirtschaft)/CEF B1/B2 mit einer aktuellen Niveau-Stufe versehen und daher durch das neue Englisch B1 (Fachsprache Wirtschaft) ersetzt.

**§ 3  
Inkrafttreten**

<sup>1</sup>Diese Ordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2024/25 in Kraft.



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Studienordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaft (dual)**

Neubekanntmachung

*der Neufassung mit 2. Änderungsordnung ab 01.09.2024, veröffentlicht am 17.06.2024  
mit Wirkung zum 01.09.2024*

**§ 1**

**Verweis auf weitere Regelungen**

<sup>1</sup>Diese Studienordnung enthält die verbindlichen wesentlichen Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium des Studiengangs Betriebswirtschaft (dual) in Verbindung mit dem Besonderen Teil der Prüfungsordnung dieses Studiengangs sowie dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück. <sup>2</sup>Sie legt Aufbau und Inhalt des Studiengangs verbindlich fest, insbesondere die Modulbezeichnungen, deren Semesterlage, die Anzahl der Prüfungsleistungen, die zur Auswahl stehenden Prüfungsarten und die Leistungspunkte.

**§ 2**

**Art und Umfang der Prüfungen**

- (1) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des ersten Studienabschnitts sind in der Anlage 1 festgelegt.
- (2) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des zweiten Studienabschnitts sind in der Anlage 2 festgelegt.

**§ 3**

**Learning Agreement**

Studierende, Hochschule und Betriebe vereinbaren zu Beginn des Studiums ein Learning Agreement, um die in den Betrieben erbrachten curricular relevanten Leistungen konzeptionell in das Studium zu integrieren.

**§ 4**

**Übergangsregelung**

<sup>1</sup>Studierende, die bis zum Sommersemester 2019 immatrikuliert wurden, können nach der bisher gültigen Prüfungs- und Studienordnung bis zum Ablauf des Sommersemesters 2024 ihren Abschluss erwerben. <sup>2</sup>Auf Antrag ist ein Wechsel in diese Prüfungs- und Studienordnung möglich, wobei die Prüfungsleistungen nur sukzessive ab dem Wintersemester 2019/2020 nach Studienverlaufsplan angeboten werden. <sup>3</sup>Der Antrag ist spätestens 1 Monat vor Semesterende für das Folgesemester schriftlich beim Studierendensekretariat zu stellen. <sup>4</sup>Nach Ablauf der Übergangsfrist werden die Studierenden automatisch auf diese Prüfungs- und Studienordnung übertragen. <sup>5</sup>Für gemäß § 6 NHZG (Niedersächsisches Hochschulzulassungsgesetz) in höhere Fachsemester immatrikulierte Studierende ist diejenige Studien- und Prüfungsordnung gültig, die für Studierende gilt, die sich nach regulärem Studienverlaufsplan der Regelstudienzeit in diesem Fachsemester befinden und kein Antragsrecht wahrgenommen haben.

## **§ 5 Inkrafttreten**

<sup>1</sup>Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2020/2021 in Kraft.<sup>2</sup>Gleichzeitig tritt die Studienordnung für diesen Studiengang vom 23.01.2019 außer Kraft.



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Anlagen zur Studienordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaft (dual)**

**ANLAGEN**

- Anlage 1: Studienverlaufsplan 1. Studienabschnitt
- Anlage 2: Studienverlaufsplan 2. Studienabschnitt

**Anlage 1**  
**Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft (dual)**

**4. Studienabschnitt**

Modul	Semester				Leistungs- punkte	Prüfungsart	
	1.	2.	3.	4.		PL <sup>1</sup>	unb. PL <sup>1</sup>
Wirtschaftsmathematik BW-dual	X				5	K2	
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	X				5	K2/PFP <sup>2</sup>	
Methoden- und Sozialkompetenz	X				5	K2/HA/ PFP <sup>3</sup>	
Praxistransfer 1	X				5		PSC/ PMU
Rechnungswesen		X			5	K2	
Wirtschaftsinformatik		X			5	K2/HA/M	
Wirtschaftspolitik		X			5	K2/HA/M	
Praxistransfer 2		X			5		PSC
Marketing und Personal			X		5	K2	
Wirtschaftsprivatrecht			X		5	K2	
Statistik			X		5	K2	
Englisch B1 (Fachsprache Wirtschaft) <sup>4</sup>			X		5	PFP-1 <sup>5</sup> / PFP-2 <sup>6</sup>	
Praxistransfer 3a (Planspiel)			X		5		PMU
Steuern				X	5	K2	
Finanzierung und Controlling				X	5	K2	
Arbeitsrecht				X	5	K2/HA	
Praxistransfer 3b (Planspiel)				X	5		PMU
Praxistransfer 4 (Unternehmenssteuerung)				X	5		PMU
<b>Gesamt</b>					<b>90</b>		

**Erklärung:**

- 1) nach Wahl der Prüferin / des Prüfers
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer Hausarbeit und einer einstündigen Klausur zusammen. Jedes der Prüfungselemente wird mit 50 Punkten (50 Prozent) gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer Hausarbeit und einer Präsentation zusammen. Bei der Berechnung der Endnote wird die Hausarbeit mit 60 Punkten (60 Prozent) gewichtet. Die Präsentation wird mit 40 Punkten (40 Prozent) gewichtet.
- 4) Für die Zulassung zu einer Niveaustufe in den Fremdsprachen ist grundsätzlich das Bestehen der vorherigen Niveaustufe nachzuweisen oder die Zulassung muss über den Einstufungstest erworben worden sein.
- 5) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 50 Punkten gewichtet.
- 6) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei 30-minütigen Klausuren (K30), einer Präsentation (PR) und einer Mündlichen Prüfung (M). Jedes Element wird mit 25 Punkten gewichtet.

HA Hausarbeit

K1	einstündige Klausur
K2	zweistündige Klausur
M	Mündliche Prüfung
PFP	Portfolio-Prüfung
PL	Prüfungsleistung
PMU	Projektbericht, mündlich
PSC	Projektbericht, schriftlich
PR	Präsentation
unb. PL	Prüfungsleistung, unbenotet

## Anlage 2 Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft (dual)

### 2. Studienabschnitt

Modul	Semester			Leistungs- punkte	Prüfungsart	
	5.	6.	7.		PL <sup>1</sup>	unb. PL <sup>1</sup>
Managementmethoden	X			5	K2/HA/ M/R	
Internationales Projekt	X			5	PSC	
Personalmanagement und Führung in der neuen Arbeitswelt	X			5	K2/HA/M /PSC	
Marketing-Mix und Marktforschung	X			5	K2/HA/M /PSC	
Logistikmanagement	X			5	K2/HA/M /PSC	
Praxistransfer 5 (Digitalisierung)	X			5		PMU
Grundlagen der Digitalisierung		X		5	K2/HA/ PSC	
Finanzielle Unternehmensführung		X		5	K2	
Strategisches Controlling und Berichtswesen		X		5	K2/HA/M	
Supply Chain Management		X		5	K2/HA/M /PSC	
Praxisprojekt mit Kommunikation (6)		X		10	M/P/ PSC/R	
Anwendungen der Digitalisierung			X	5	K2/HA/ PSC	
Internationale Rechnungslegung			X	5	K2	
Verhandlungsführung			X	5	K2/HA/ PSC	
Praxistransfer 7			X	3	PMU	
Bachelorarbeit			X	10	SAA	
Kolloquium <sup>2</sup>			X	2	KQ	
<b>Gesamt</b>				<b>90</b>		

#### Erklärung:

- 1) nach Wahl der Prüferin / des Prüfers
- 2) Eine Zulassung zum „Kolloquium“ setzt das bestandene Modul „Bachelorarbeit“ voraus.

HA	Hausarbeit
K1	einstündige Klausur
K2	zweistündige Klausur
M	Mündliche Prüfung
PL	Prüfungsleistung
PMU	Projektbericht, mündlich
PR	Präsentation
PSC	Projektbericht, schriftlich
R	Referat
unb. PL	Prüfungsleistung, unbenotet
SAA	Studienabschlussarbeit
KQ	Kolloquium